



Stadt Leverkusen

Antrag Nr. 2025/3241
Antrag Nr. 2025/3242
Antrag Nr. 2025/3254

Der Oberbürgermeister

I/01-011-20-06-he
Dezernat/Fachbereich/AZ

20.03.2025
Datum

Beratungsfolge	Datum	Zuständigkeit	Behandlung
Bezirksvertretung für den Stadtbezirk I	24.03.2025	Beratung	öffentlich
Finanz- und Digitalisierungsausschuss	31.03.2025	Beratung	öffentlich
Rat der Stadt Leverkusen	07.04.2025	Entscheidung	öffentlich

Betreff:

Kitaerrichtung Scharnhorststraße
- Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 20.02.2025

Kindertageseinrichtung Scharnhorststraße
- Antrag der CDU-Fraktion vom 21.02.2025

Alternativstandort für die Kita Scharnhorststraße
- Antrag der FDP-Fraktion vom 28.02.2025

Anfrage der SPD-Fraktion im Stadtbezirk I vom 20.03.2025

SPD-Fraktion im Bezirk I der Stadt Leverkusen

Stadt Leverkusen
Frau
Bezirksbürgermeisterin Di Padova
Friedrich-Ebert-Platz 1

Mauspfad 45
51377 Leverkusen
Telefon: 0172-9373967
E-Mail: Stefankrampf.spd@web.de

Leverkusen, 20.03.2025

Bitte um die Beantwortung der u.s. Fragen zur KITA Scharnhorststrasse

Sehr geehrte Frau Bezirksbürgermeisterin Di Padova,

bitte stellen Sie die Organisation der Vorstellung des Projekts mit der Beantwortung der Fragen entsprechend der nachfolgenden Auflistung zur Sitzung der Bezirksvertretung am 24.03.2025 sicher:

Fragenkatalog:

1. Wer hat wann auf welcher Grundlage die Schließung der Kita Scharnhorststraße entschieden? Bitte stellen Sie alle relevanten Unterlagen zum Zustand des Gebäudes der letzten 3 Jahre sowie das benannte Gutachten zur Verfügung. Wann wurde das Gutachten aus welchem Anlass beauftragt?
2. Wer wurde wann von wem über die Schließung der Kita Scharnhorststraße unterrichtet?
3. Was sind die Gründe, die zur plötzlichen Schließung der Kita Scharnhorststraße geführt haben?
4. Ist die Schließung nur vorübergehend oder dauerhaft geplant?
5. Gibt es Pläne, den Betrieb in der Kita Scharnhorststraße wiederaufzunehmen?
6. Wann wurde das Gebäude errichtet? Welche erwartete Nutzungsdauer hatte das Gebäude zum Zeitpunkt der Erstellung? Gab es im Lebenszyklus des Gebäudes grundlegende Sanierungen und Modernisierungen? Wenn ja, wann

und in welchem Umfang? Welche Auswirkung haben die Maßnahmen auf die zu erwartende Nutzungsdauer?

7. Seit wann ist der unzureichende Zustand des Gebäudes bekannt?
8. Nach welchen Kriterien wurden die Kinder in welchem Umfang in welcher Einrichtung untergebracht?
9. Welche Unterstützung erhalten die Eltern der ausgelagerten Kinder?
10. Was bedeutet die Schließung der Kita für die Beschäftigten?

11. Die Verwaltung führt in der Stellungnahme vom 11.3.2025 zum Thema Sevso aus:

„Das Grundstück liegt im Seveso-Schutzbereich. Für beide Fälle gilt, dass die Größenordnung des Ersatz-/Neubaus hinsichtlich Gruppenanzahl und -größe bzw. Anzahl der Kinder der abzureißenden Kita entsprechen muss, um das Risiko aus „Seveso-Sicht“ nicht zu vergrößern. Die Erstellung eines objektbezogenen Seveso-Schutzkonzeptes ist erforderlich. „

Bitte kurze Erläuterung des Risikos aus „Seveso-Sicht“ unter dem Gesichtspunkt der Gruppenanzahl und der Gruppengröße. Handelt es sich hierbei um eine neue Entwicklung im Sinne der Seveso-Richtlinie?

Welche Seveso-spezifischen Maßnahmen sind zu erwarten?

12. Zur Finanzierung einer neuen Kita in der Scharnhorststraße verstehen wir die Stellungnahme der Verwaltung so, dass ein Neubau, insbesondere auch investiv, nicht darstellbar ist.

Im Finanzausschuss am 10.2.2025 hat der Gutachter Hr. Esch zum Thema „Übernahme der Neubauten und großen Sanierungen von Schulen durch die städtische Stadtentwicklungsgesellschaft“ mit dem Ergebnis berichtet, dass die Durchführung der Maßnahmen durch die Stadtverwaltung trotz der derzeitigen Haushaltslage darstellbar und durchführbar ist und unter Einbeziehung aller Umstände die für die Stadt günstigste Form darstellen würde.

Ist dieses Ergebnis auf den Bereich Kindertagesstätten übertragbar?

13. Nach § 10 Abs.1 Nr.1 der Hauptsatzung fallen Tageseinrichtungen für Kinder in den Zuständigkeitsbereich der zuständigen Bezirksvertretung.

Warum wurde die Bezirksvertretung nicht zeitnah adäquat unterrichtet?

Gez. Stefan Krampf

gez. Max Haacke

Stefan Krampf
(Fraktionsvorsitzender)

Max Haacke
(Bezirksvertreter)